

Trendstruktur

Beton-Optik Effektspachtel

der urbane Stil für die Wände



1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Hochwertiges Qualitätsprodukt für eine moderne Wandgestaltung. Beton-Optik Effektspachtel ist die lösemittelfreie Spachtelmasse für die Effektspachtelung im Systemaufbau mit Beton-Optik Grundspachtel. In zwei Arbeitsschritten erzielen Sie einzigartige Oberflächen mit betonartigem Effekt.

Farbtöne
Grau, Schiefergrau

GISCODE
BSW20

Dichte
Ca. 1,7 g/cm³

Inhaltsstoffe

Vinylacetat-Ethylen-Copolymer-Dispersion, Titandioxid, anorganische/organische Buntpigmente, Calciumcarbonat, Wasser, Additive und Konservierungsmittel (Zinkpyrithion und Benzisothiazolinon).

2. Verarbeitung

Verarbeitungstechniken

Mit SCHÖNER WOHNEN Kurzflorroller auftragen und mit SCHÖNER WOHNEN Beton-Optik Glätter verteilen und glätten.

Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch

Ca. 100 g/m² bei dünnem Auftrag.

Verdünnen

Nicht verdünnen.

Abtönen

Nicht abtönen oder mit anderen Materialien mischen.

Trockenzeit (bei 20 °C, 65 % r. F.)

Nach ca. 6 Stunden können die Räume wieder genutzt werden. Komplette Trocknung nach ca. 24 Stunden.

Untergrundvorbehandlung

Die Verarbeitung erfolgt auf trockenen, sauberen, glatten und tragfähigen Untergründen. Die Ebenheit und Glätte des Untergrundes ist mitentscheidend für das spätere Oberflächenbild. Mineralische Neuputze wie z.B. Kalk- oder Kalkzementputze mindestens 4 Wochen trocknen lassen. Leimfarben und kreidende Untergründe vorher abwaschen oder abbürsten. Nicht tragfähige Altanstriche restlos entfernen. Raue Untergründe mit Spachtelmasse, z. B. Füll- und Glättspachtel, glätten, schleifen und grundieren. Bei alten Dispersionsfarbenanstrichen die Rollstrukturen glattschleifen.

Verarbeitungshinweise

Step 1: Beton-Optik Grundspachtel mit dem SCHÖNER WOHNEN Kurzflorroller auf einer Fläche von 1-2m² auftragen. Direkt im Anschluss die Fläche mit dem Beton-Optik Glätter kreuz und quer ohne Rhythmus glätten. Beim Auftragen der Folgeflächen immer in die zuvor geglättete Fläche hineinrollen um Ansätze zu vermeiden.

Step 2: Beton-Optik Effektspachtel mit dem SCHÖNER WOHNEN Kurzflorroller auf die mit Beton-Optik Grundspachtel beschichtete Fläche ca. 1-2m² auftragen und im Anschluss mit dem SCHÖNER WOHNEN Beton-Optik Glätter glätten. Auch hier beim Auftragen der Folgeflächen immer in die zuvor geglättete Fläche hineinrollen um Ansätze zu vermeiden. An den Erhebungen des Beton-Optik Grundspachtels das Material komplett abziehen. So schimmert der Untergrund durch und gibt die gewünschte Optik.

Detaillierte Verarbeitungshinweise zu den SCHÖNER WOHNEN Trendstrukturen finden Sie in den Broschüren oder unter www.schoener-wohnen-farbe.com.

Untergründe	Grundierung	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
normal saugende Untergründe, z. B. alte Dispersionsfarbenanstriche, Kunstharzputz, Kalkzement-putz, Wandbeläge (z.B. Raufaser, Prägetapeten)	-	Step 1: Beton-Optik Grundspachtel	Step 2: Beton-Optik Effektpachtel
nicht bzw. schwach saugende Untergründe, z. B. alte glänzende Dispersionsfarbenanstriche, Lackfarbenanstriche, abgebeizte Untergründe	1x Universal-Haftgrund		
stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, z. B. Gipsputz, Gipskartonplatten, Faserzementplatten, Mauerwerk, Beton, leicht sandende Putze	1x Roll-Tiefgrund, oder 1x Universal-Tiefgrund		

3. Nach der Verarbeitung

Entsorgung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben. Flüssige Farbreste nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Lagerung/Transport

Kühl und trocken. Anbruchgebinde dicht verschließen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

4. Wichtige Hinweise

Auch bei der Verarbeitung von Beton-Optik Effektpachtel sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Bei Spritzarbeiten Kombifilter A2/P2 und Schutzbrille verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Bei Spritzgefahr Schutzbrille tragen. Wir empfehlen das Tragen von Handschuhen bei der Verarbeitung.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Hotline für Allergiker und weitere Produktinformationen: 00800 32665500 (kostenlos).

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/I): 200 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 1 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Für weiter gehende Fragen stehen Ihnen unsere Experten unter der Telefonnummer 00800 35834400 (kostenlos) zur Verfügung.

Stand: März 2020